

Micha Steinhauer

Deine Reise
zum
inneren Kind

Das wunder-volle
Leben entdecken



Verschenke dein Lächeln,
du erhältst es zurück,
bring dein Licht in die Schatten,
daraus webt sich das Glück.





Alle Rechte vorbehalten.

Außer zum Zwecke kurzer Zitate für Buchrezensionen darf kein Teil dieses Buches ohne schriftliche Genehmigung durch den Verlag nachproduziert, als Daten gespeichert oder in irgendeiner Form oder durch irgendein anderes Medium verwendet bzw. in einer anderen Form der Bindung oder mit einem anderen Titelblatt als dem der Erstveröffentlichung in Umlauf gebracht werden. Auch Wiederverkäufern darf es nicht zu anderen Bedingungen als diesen weitergegeben werden.

Copyright © 2015 Verlag »Die Silberschnur« GmbH

ISBN: 978-3-89845-448-3

1. Auflage 2015

Gestaltung & Satz: XPresentation, Güllesheim

Illustrationen: XPresentation, Güllesheim; unter Verwendung verschiedener

Motive von © Blue67Design, www.shutterstock.com

Umschlaggestaltung: XPresentation, Güllesheim; unter Verwendung verschiedener

Motive von © rafo und © aleksander1, www.fotolia.de

Druck: Finidr, s.r.o. Cesky Tesin

Verlag »Die Silberschnur« GmbH

Steinstraße 1 · D-56593 Güllesheim

www.silberschnur.de · E-Mail: info@silberschnur.de



Vorwort

Liebe Leserinnen & Leser,

"Deine Reise zum inneren Kind" ist ein ganz besonderes Buch, das Sie an das Wunder des Lebens erinnern möchte.

Lassen Sie sich auf die wundervolle Reise mit dem kleinen Herzen ein, das seinen geliebten Stern verlässt und durch das große Universum reist auf der Suche nach seiner Bestimmung. Es erlebt dabei eine Welt voller Wunder ... Licht und Schatten sind ihm wechselnde Begleiter, und Sie sind eingeladen, durch seine Augen hindurch unsere Welt wieder ein wenig mehr mit dem Herzen zu sehen.

Sie können miterleben, wie das kleine Herz allen Widrigkeiten zum Trotz nicht aufgibt und wie es sich wieder und immer wieder der Liebe, der Schönheit und der Freude öffnet. Sie können auch mit ihm traurig sein, weil Sie spüren, wie viele Menschen schon ihr Lächeln verloren haben! Sie können mit ihm erschrocken sein, wenn Sie sehen, wie liebende Menschen einander böse verletzen, ohne es eigentlich zu wollen. Und Sie können mit ihm hoffen, wenn



Sie erleben, welche Wunder das kleine Herz erfährt und wie es selbst kleine Wunder wirken darf.

Das kleine Herz liebt dieses große, wunderbare Leben. Möge es sich auf seinem abenteuerlichen Weg immer wieder an seinen Stern erinnern und ... sein Lächeln nicht verlieren.

Und mögen auch Sie erkennen, wie einzigartig wunder-voll das Leben ist, und fortan dazu in der Lage sein, der Welt Ihr Lächeln zu schenken.

Herzlichst,

Ihr Silberschnur-Verlag





Die Protagonisten

Das kleine Herz

Staunend und mitfühlend begegnet das kleine Herz den Geheimnissen des Lebens und des Universums. Es folgt seinem Ruf und sieht die Welt so begeistert, berührt und betroffen, wie wir selbst sie als kleines Kind noch gesehen haben. Für seine Abenteuer ist es bereit, die Geborgenheit seines Sterns zu verlassen, ja, es ist sogar bereit zu vergessen, dass es seinen Stern überhaupt gibt. Sein kostbarster Schatz ist sein Lächeln, und seine Aufgabe ist es, dieses Lächeln der Welt zu schenken, ohne es zu verlieren.



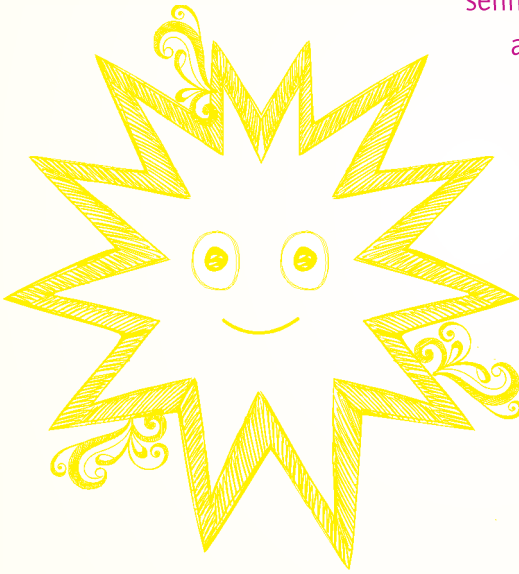
Der Stern

Der Stern ist das Zuhause des kleinen Herzens. Er liebt das kleine Herz trotz all seiner Abenteuer und trotz des Schmerzes, den er immer dann empfindet, wenn es in die Welt hinauszieht. Der Stern weiß, dass alle Erlebnisse und Gefühle, die das Herz von seinen Reisen mitbringt, für sie

beide wertvolle Geschenke sind. Der Stern

sehnt sich danach, im Sternklang aufzugehen, und er spürt, dass er

dies nur mit einem Herzen kann, dessen Lächeln größer ist als alle Abgründe dieser Welt.

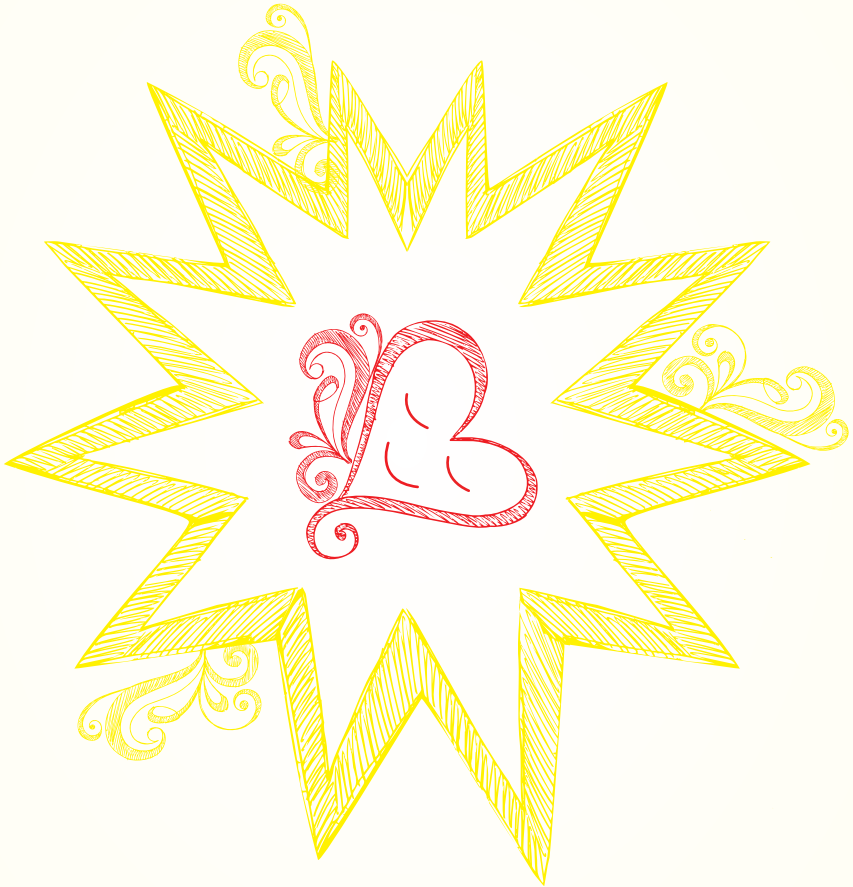


Die Erde

Sie ist die blaueste Perle im Weltall, und sie hat etwas ganz Besonderes: Sie hat Lebewesen, und die klügsten davon sind, so heißt es, die Menschen. Allerdings scheinen diese Menschen trotzdem etwas Wesentliches zu übersehen, denn sie nutzen ihre Klugheit auf sehr unkluge Weise und richten auf der Erde damit viel Schaden an. Mit ihrem seltsamen Verhalten bringen sie sogar den Planeten mit all seinen Lebewesen in echte Gefahr. Erschrocken fragt sich die Erde, ob es an ihr liegt, dass die Menschen sich derart schlecht auf ihr benehmen. Was läuft schief? Was lässt diese Wesen so zerstörerisch sein? Darf sie als Planet es überhaupt noch zulassen, dass Menschen auf ihr leben? Sind diese Zweibeiner vielleicht doch Schädlinge und müssten schnellstmöglich vertrieben werden?

Doch noch liebt die Erde die Menschen. Sie weiß nämlich, dass jeder Mensch ganz am Anfang als lächelndes Herz bei ihr ankommt, und sie hofft, dieses Lächeln möge für immer bleiben und sie zu einem lächelnden Planeten werden lassen.

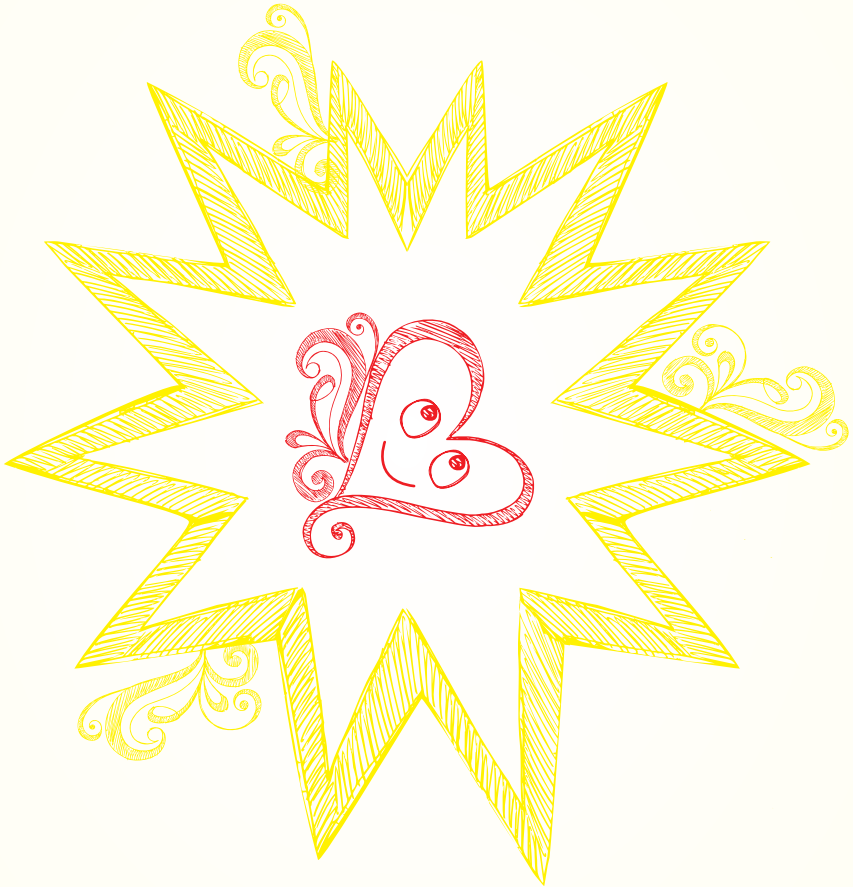






Ein kleines Herz von einem Stern
hört einen Klang, so nah, so fern ;
lauscht einem Ruf, so wundersam,
liegt noch im Traum,
ganz *sternenwarm*.







“Komm kleines Herz – die Zeit ist nah,
Wunder über Wunder sind für dich da!”

Mutige Wege warten auf dich,

wach auf aus dem Traum – erinnere dich!

Finde den Platz, der leise dich ruft,

freu dich, er ist voller Blumenduft!

Doch nimm dich in Acht – oft ist es auch dornig,
und lach über dich, denn du wirst manchmal zornig.

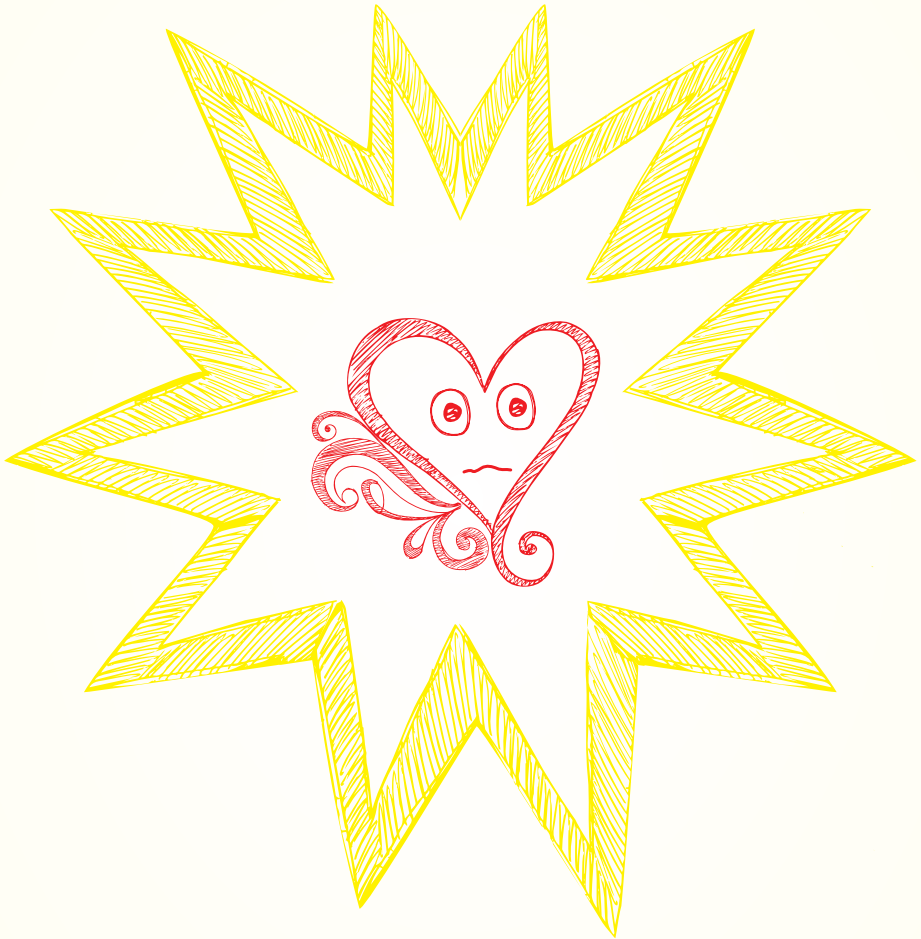
Bewahr’ dir dein Lächeln und schenk es doch her,

lerne zu lieben im lieblosen Meer,

such eine Frau dir und einen Mann,

damit du geboren werden kannst.”



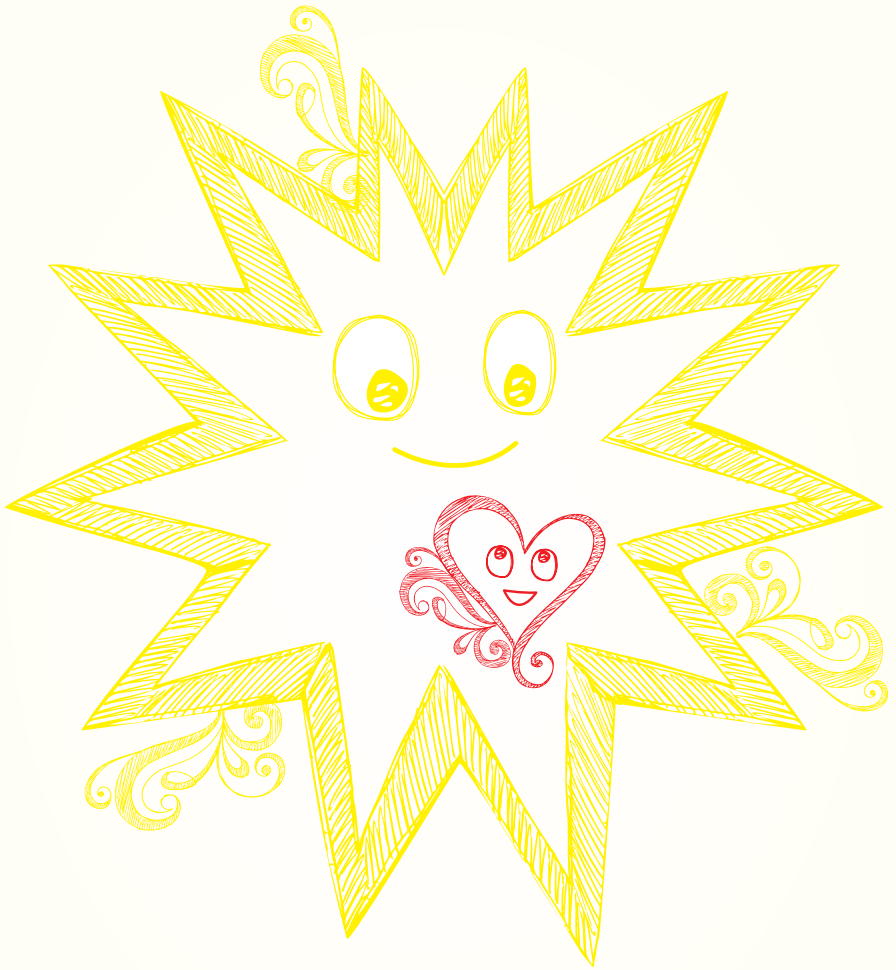




Kaum hat das Herz diesen Ruf vernommen,
hat's einen kleinen Schreck bekommen.

“Hinaus ins Weltall will ich gern,
doch was ist dann mit meinem Stern?
Was macht mein Stern dann ohne mich?
Ist's ohne Herz nicht fürchterlich?”







Der Stern ist davon sehr gerührt,
weil er des Herzens Liebe spürt.
Er sagt: *“Flieg los, mein kleines Herz,*
glaub mir, ich kenn den Abschiedsschmerz!
Vielleicht hast du es ja vergessen:
Du bist schon öfter weg gewesen,
denn immer, wenn der Ruf erklingen,
gingst du auf *ferne Wanderungen*
mit Abenteuern und Gefahren,
kamst erst zurück nach vielen Jahren!

